







Übersicht Routine Röhrchen venöse Blutabnahme

Vacurette Fa. Greiner Bio-One						
Röhrchentyp	Gerinnung	Blutbild, BSG, HbA1c	Blutzucker weißes oder transparentes Etikett	Serum mit Separatorgel	Heparin	ohne Zusatz
Antikoagulans	Na-Citrat	K-EDTA	Na-Fluorid (+ Zitratpuffer)	Keines, jedoch Gerinnungsaktivator	Li-Heparin	keines
Hinweis	Immer bis zur Markierung befüllen!			Vor Zentrifugation stehend gerinnen lassen		Für Bestimmung von Aluminium verwenden
Zentrifugation <small>(falls nötig - bei Einsendung von Serum oder Plasma)</small>	10 Minuten bei 1500-2000 g	10-15 Minuten bei 1800-2200 g	10 Minuten bei 1800 g	10-15 Minuten bei 1800-2200 g	10-15 Minuten bei 1800-2200 g	10-15 Minuten bei 1800-2200 g

Alle Röhrchentypen nach dem Befüllen 5 bis 10 mal vorsichtig, aber gut schwenken (nicht schütteln).

Röhrchen **vor dem Zentrifugieren 15-30 Minuten bei Raumtemperatur** gerinnen lassen und **nicht später als 2 Stunden nach der Blutentnahme** zentrifugieren. Ansonsten kann es durch den länger andauernden Kontakt von Blutzellen mit Serum oder Plasma zur **Verfälschung von Analysenresultaten** kommen. Für **gewisse Analyten (z.B. Kalium, Homocystein)** kann es daher nötig sein, die Röhrchen noch **eher zu zentrifugieren**. Für **spezielle Parameter** bitte mit dem **Labor Rücksprache** halten. Es wird nicht empfohlen, Gelröhrchen zu re-zentrifugieren sobald sich die Barriere geformt hat, da der Blutkuchen unterhalb der Gelbarriere den Überstand kontaminieren könnte.

Lagerung der Röhrchen vor der Blutabnahme

Empfohlene Lagertemperatur: 4–25°C. HINWEIS: Vermeiden Sie die Einwirkung von direktem Sonnenlicht. Die Überschreitung der max. empfohlenen Lagertemperatur kann die Qualität der Röhrchen beeinträchtigen (z.B. Vakuumverlust, Austrocknen von flüssigen Additiven, Verfärbungen, etc.).